

Lutherstadt Wittenberg, 20. Mai 2017



# Presseinformation

## Alles ist fertig – jetzt geht's los

### Beitrag von Ulrich Schneider, Geschäftsführer Reformationsjubiläum 2017 e.V.

Am **12. Oktober 2014** haben wir Countdown-Zähler auf dem Marktplatz gestartet – **950 Tage** vor dem heutigen Start der Weltausstellung Reformation. Was damals noch ein ungefährender Plan war, wird heute Wirklichkeit. Wir haben nie aufgehört, darauf zu vertrauen, dass in einer Stadt mit nicht einmal 50.000 Einwohner eine Weltausstellung entstehen kann, auch wenn viele andere dies für verrückt gehalten haben. Allen, die laut gesagt oder leise gedacht haben, das schaffen die nie, ist damit ein für alle Mal widersprochen. Anders ausgedrückt: Alle sind bis 10. September eingeladen, zur Weltausstellung Reformation zu kommen.

Acht Installationen in sieben Torräumen ausgedacht in einem Wettbewerb unter Hochschulen in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Manche davon gehen hoch hinaus, andere ziehen sich über große Flächen: 30 Meter in die Höhe geht der Turm mit der größten Bibel der Welt am Hauptbahnhof, über den gesamten Luthergarten bis zur Kleingartenanlage am Stadtgraben erstreckt sich der Torraum Ökumene und Religion.

Pavillons, Zelte und Messebauten laden zum Diskutieren, Verweilen und Erleben ein: rund **2.500 Quadratmeter Zeltbahnen** wurden zu temporären Häusern und Hütten verbaut.

**82 Veranstaltungsorte** weist das Programm aus: darunter sind Veranstaltungsräume, die Lutherstadt Wittenberg schon immer zu bieten hat wie etwa die Leucorea oder die Exerzierhalle, aber auch viele, die auf Zeit gebaut wurden. Es gibt kleine Veranstaltungsräume, in denen sich eine zweistellige Zahl von Menschen versammeln, wie etwa der Ausstellungspavillon Listros, wo Briefe äthiopischer Schuhputzer an die Welt zu hören sind. Genauso haben wir große Veranstaltungsräume geschaffen wie das Jubiläumszelt, das über 1.000 Menschen fassen kann. Dazu die beiden Open Air-Bühnen eine auf dem Marktplatz für das Tagesprogramm und eine auf der Schlosswiese, wo abends Laith Al-Deen, Max Giesinger, Yvonne Catterfeld oder dem Baltic Sea Philharmonic grandiose Konzerte geben.

Verhungern wird auch keiner: Neben der Gastronomie, die in Lutherstadt Wittenberg beheimatet ist, **bieten 24 Aussteller Speise und Getränke an**. Dazu kommen zehn zusätzliche Stände mit Angeboten an Essen und Trinken. 15.000 Portionen Essen stehen pro Tag bereit, für alle die beim Schauen und Erleben Hunger bekommen.

„Alles nur Event“, haben manche am Anfang kritisiert: **über 2.000 Veranstaltungen in 16 Themenwochen** senden eine andere Botschaft: Vorträge, Podiumsdiskussionen, thematische Gespräche – die Formen, wie wir mit den Besucherinnen und Besuchern

Reformationsjubiläum 2017 e.V.  
Neustraße 10b  
06886 Lutherstadt Wittenberg

Büro Berlin  
Lehrter Str. 68  
10557 Berlin

Büro Leipzig  
Ritterstraße 30-36  
04109 Leipzig

Geschäftsführer  
Hartwig Bodmann, Ulrich Schneider

Amtsgericht Stendal  
Vereinsregister VR 3400

Finanzamt Wittenberg  
Steuernummer: 115/143/11694

**r2017.org**



Deutscher  
Evangelischer  
Kirchentag

ins Gespräch kommen, sind vielfältig. 86 Gottesdienste und Andachten weist allein das Programm für die Festwoche von 20. bis 29. Mai aus. Eines ist wichtig: Inhalt entsteht dort, wo Menschen sich in den Torräumen begegnen: mit den Mitarbeitenden der **82 Aussteller**, in den Begegnungsräumen wie dem Gasthaus Ökumene oder dem Christuspavillon, wo auch viele ausländische Gäste und Mitwirkende zusammen kommen. Über **1.000 Referenten, Diskutanten und Moderatoren** kommen in den 16 Wochen nach Wittenberg – jeder ein Experte auf ihrem Gebiet. Nicht mitgezählt die Wiederholungstäterinnen und -täter, die mehrmals mit dabei sind, wenn an einem der Podien in guter reformatorischer Tradition diskutiert und debattiert wird.

Dazu brauchte es viel ehrenamtliches Engagement: **207 Menschen** haben sich in den Vorbereitungsgruppen mit ihrem Sachverstand engagiert, **2.607 Ehrenamtliche** werden die Präsenzen der Aussteller im Reformationsommer betreuen. **Neun Sitzungen der Projektleitung**, unzählige Treffen, Telefonkonferenzen und Meetings der Arbeitsgemeinschaften für die 16 Themenwochen und mit den Ausstellerinnen und Ausstellern.

Dazu gehören aber auch die gesamten technischen und infrastrukturellen Vorbereitungen:

- **6 Kilometer Stromkabel** münden in **60 Verteilerkästen**.
- **3.000 zusätzliche Stühle** wurden in die Stadt gebracht
- **500 Tonnen Erd- und Schottermassen** bewegt.
- **50 LKWs und 26 Bagger** und Radlader sowie **6 große Kräne** waren im Einsatz.

Allein zwei Bauten – der Turm an Bahnhof und der young-point-reformation – sind höher als die meisten Gebäude in Lutherstadt Wittenberg.

Und für alles, was übrig bleibt und weggeworfen wird, wurden **65 Müllinseln** eingerichtet, in denen über **140 Mülltonnen** stehen.

Ab heute ist alles bereit. Alle Aufbauten sind fertig. Jetzt freuen wir uns auf viele Tausend Besucher jeden Tag in Wittenberg. An **acht Informationspunkten, Shops und Kassenstandorten** heißen wir alle willkommen. Parkplätze sind eingerichtet und die Shuttlebusse verbinden die Torräume miteinander. Das Wegeleitsystem steht und der Audioguide mit der Stimmen von Margot Käßmann kann an den Infopunkten und in der App abgerufen werden.

Ich freue mich auf den Reformationsommer in Wittenberg.

Für die Richtigkeit  
Christof Vetter  
Abteilungsleiter Marketing  
Pressezentrum Weltausstellung Reformation  
Altes Rathaus Markt 26  
06886 Lutherstadt Wittenberg  
Telefon: +49 3491 6434-730  
Bei Rückfragen: +49 160 4411011